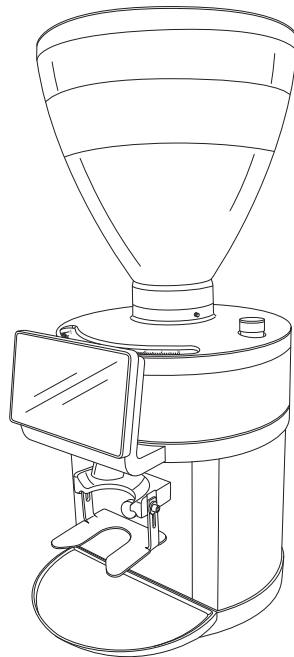


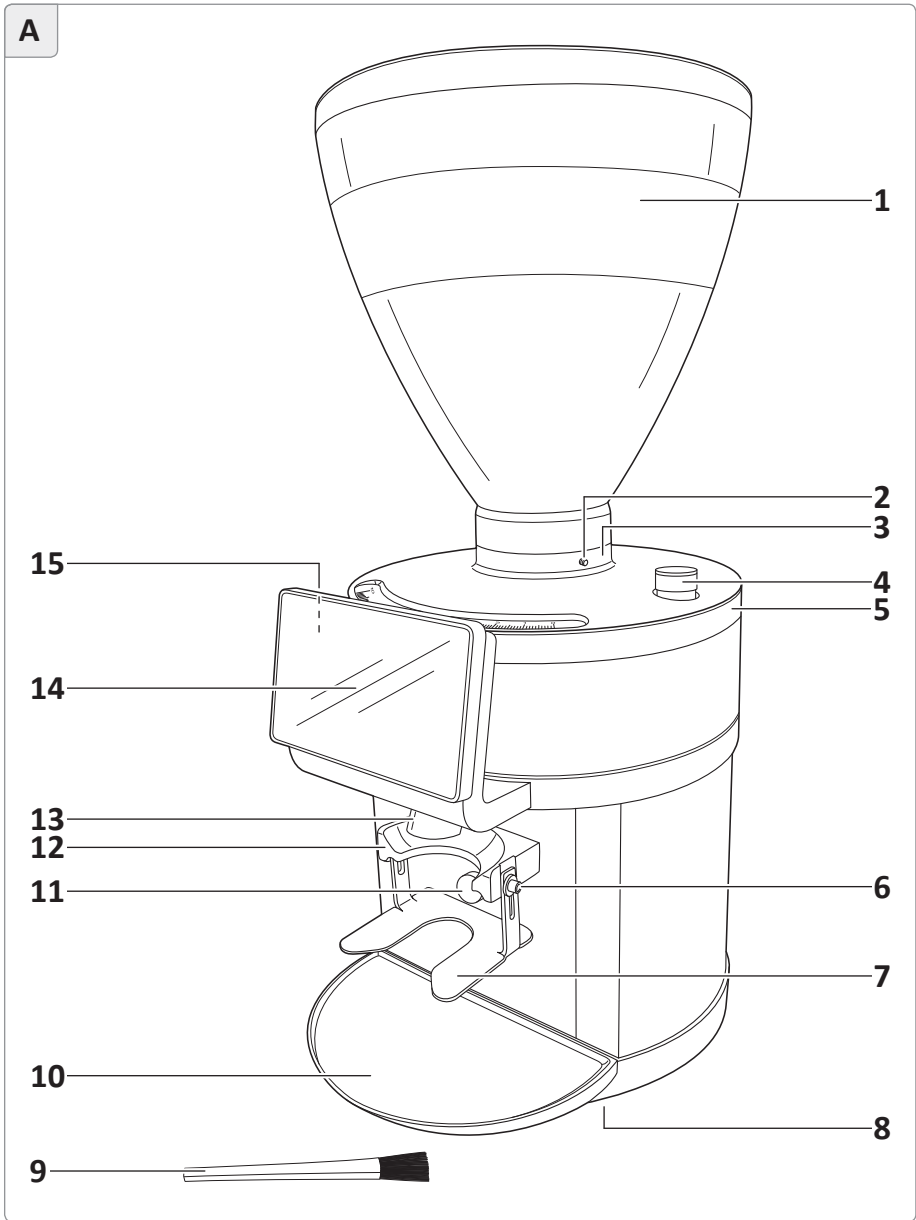
K30 2.0

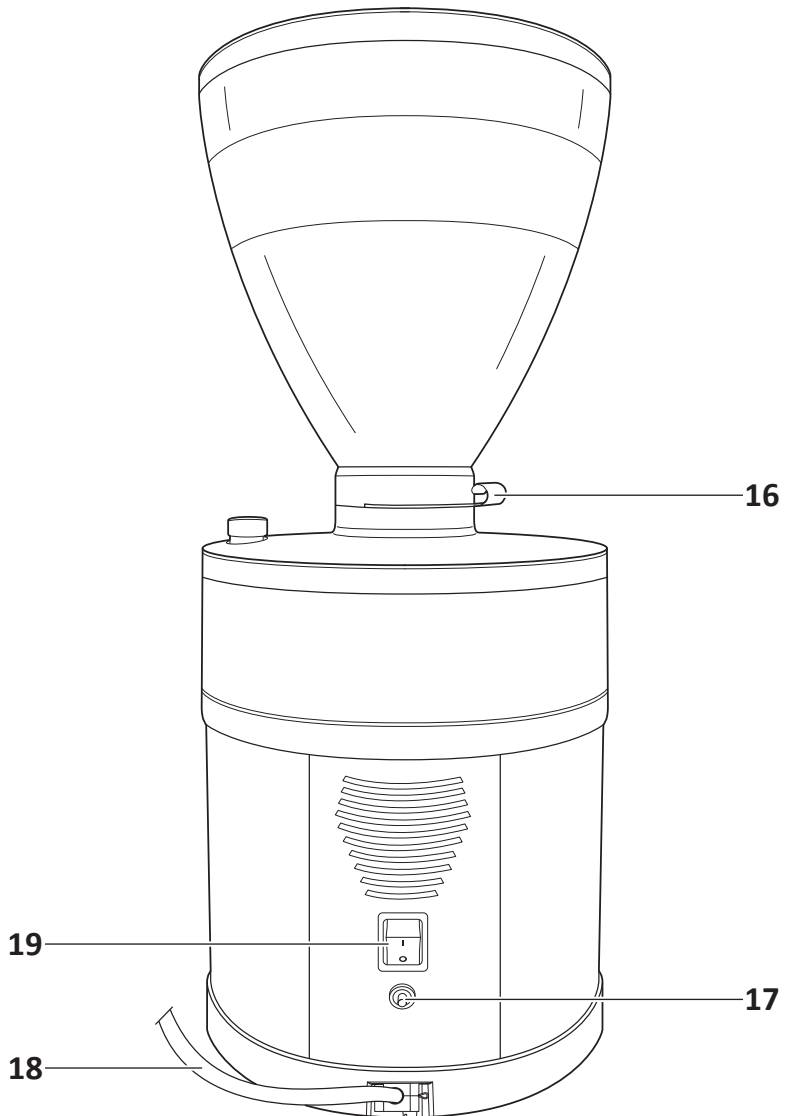
ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

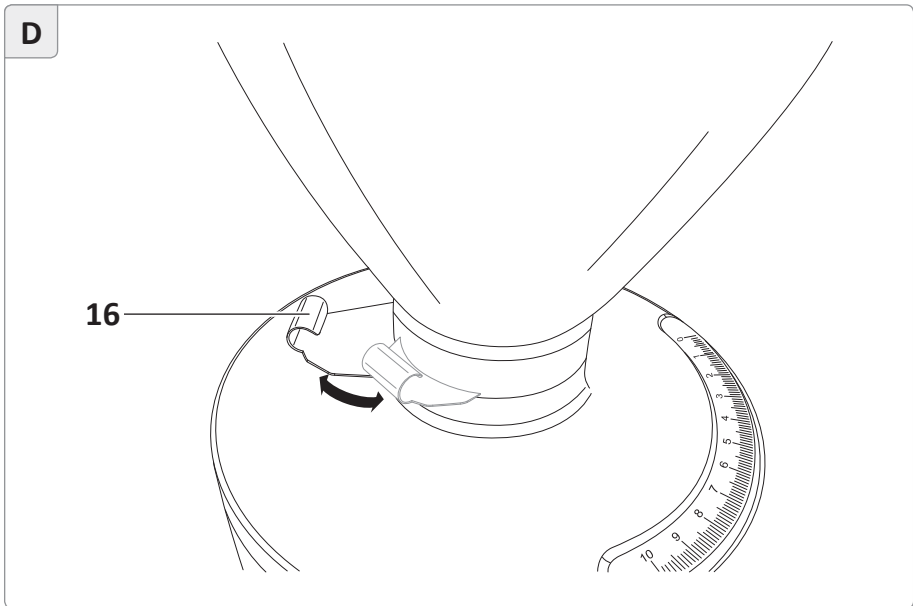
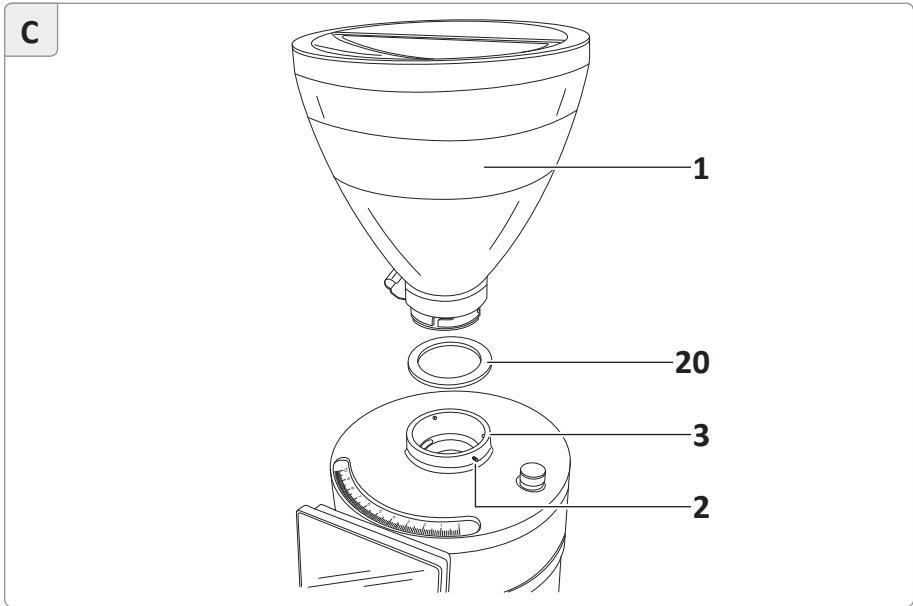


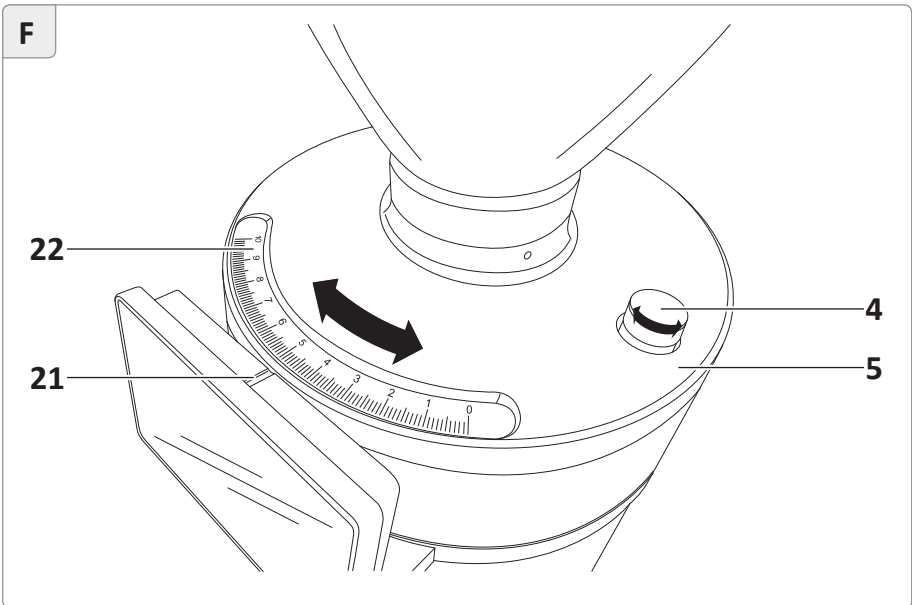
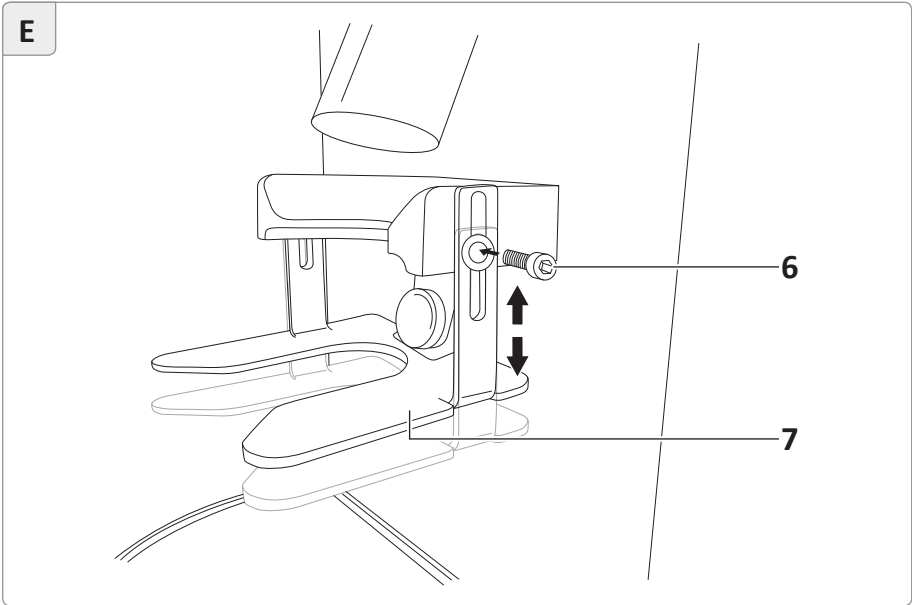
www.mahlkoenig.de

Übersicht



B





K30 2.0**Inhalt**

Übersicht	2	Einstellungen vornehmen..	21
Lieferumfang	7	Display-/Navigationssymbole.....	21
Allgemeines	8	Hauptmenü aufrufen und verlassen	22
Betriebsanleitung lesen und aufbewahren.....	8	Servicemenü freischalten	22
Erklärung verwendeter Zeichen ...	8	Servicemenü aufrufen	22
Sicherheit	10	Rezeptanzahl bearbeiten	23
Bestimmungsgemäßer Gebrauch..	10	Rezeptdetails bearbeiten.....	23
Sicherheitshinweise	10	Datum und Uhrzeit einstellen.....	24
Vor Inbetriebnahme	13	Weitere Einstellungen.....	24
Funktionsweise und Grundeinstellungen	13	Zählerstände und Logs abfragen ...	27
Mühle und Lieferumfang prüfen ...	13	Maschineninformationen abfragen	27
Mühle aufstellen und Bohnenbehälter einsetzen ...	14	Reinigung.....	28
Siebträgerauflage einstellen	15	Mühlenstellfläche reinigen	29
Bedienung	16	Gehäuse reinigen	29
Espressobohnen einfüllen	17	Bohnenbehälter reinigen.....	29
Mühle einschalten	17	Mahlwerk reinigen	30
Mahlgrad einstellen	18	Fehlerbehebung	31
Rezept/Vermahlungszeit wählen.....	18	Technische Daten	34
Rezept/Vermahlungszeit ändern.....	18	Entsorgung	35
Espressobohnen mahlen	19	Verpackung entsorgen.....	35
Vermahlung unterbrechen (Stoppfunktion).....	20	Mühle entsorgen	35
		Wartung und Service	35
		CE Konformitätserklärung....	36

Lieferumfang

Nr. Bezeichnung

- 1 Bohnenbehälter (mit Deckel)
- 2 Sicherungsschraube für den Bohnenbehälter
- 3 Bohnenbehälteraufnahme
- 4 Feststellschraube für die Mahlgradverstellung
- 5 Mahlgradverstellung
- 6 Schraube zur Verstellung der Siebträgerauflage (links und rechts)
- 7 Siebträgerauflage
- 8 Standfuß, 4×
- 9 Pinsel
- 10 Tropfschale
- 11 Startknopf
- 12 Siebträgeraufnahme
- 13 Auslauf
- 14 Display
- 15 USB-Steckplatz auf der Display-Rückseite (nur für Servicetechniker)
- 16 Trichterschieber
- 17 Auslöseknopf (Thermischer Überstromschalter)
- 18 Netzkabel (mit Netzstecker)
- 19 Ein-/Ausschalter
- 20 Gummiring (Dichtung Bohnenbehälteraufnahme)
- 21 Markierung für die Mahlgradverstellung
- 22 Mahlgradskala

Allgemeines

Betriebsanleitung lesen und aufbewahren



Bevor Sie die Single Espresso Mühle K30 2.0 in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Originalbetriebsanleitung und die Sicherheitshinweise aufmerksam durch. Nur so können Sie die Single Espresso Mühle sicher betreiben und gefahrlos verwenden.

Die Originalbetriebsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Um die Verständlichkeit zu erhöhen, wird die Single Espresso Mühle K30 2.0 im Folgenden nur „Mühle“ genannt.

Bewahren Sie diese Originalbetriebsanleitung für spätere Fragen auf. Geben Sie diese Originalbetriebsanleitung auch an spätere Besitzer und Nutzer der Mühle weiter.

Erklärung verwendeter Zeichen

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Originalbetriebsanleitung, auf der Mühle oder auf der Verpackung verwendet.

WARNUNG!



Dieses Signalwort/-symbol bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

VORSICHT!



Dieses Signalwort/-symbol bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS!

Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Hinweise zum Betrieb oder zur Handhabung.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Prüfsiegel ETL Listed:
Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen die Anforderungen an die elektrische Produktsicherheit der Vereinigten Staaten von Amerika.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte entsprechen den geforderten Kriterien der NSF (National Sanitation Foundation) hinsichtlich Reinlichkeit und Hygiene im Lebensmittelbereich.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte dürfen nur in Innenräumen verwendet werden.



Dieses Symbol weist auf Stromschlaggefahr hin.



Dieses Symbol zeigt an, dass die Mühle der Schutzklasse I entspricht.

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Mühle ist ausschließlich zum Mahlen ganzer gerösteter Espressobohnen geeignet. Verwenden Sie die Mühle nicht zum Mahlen anderer Produkte oder Gegenstände. Sie ist für den gewerblichen Bereich bestimmt und darf nur von geschultem Personal gewartet werden, jedoch durch andere Personen an einem Ort, wo der Gebrauch beaufsichtigt ist, betrieben werden.

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Nehmen Sie keine Änderungen an der Mühle vor. Für Verletzungen und Schäden infolge Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise haftet weder der Hersteller noch der Händler.

Sicherheitshinweise

WARNUNG!

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäßer Gebrauch, fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Schließen Sie die Mühle nur an, wenn die Netzspannung der Steckdose mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Schließen Sie die Mühle nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie sie bei einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Betreiben Sie die Mühle nicht, wenn sie sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- Wenn das Netzkabel der Mühle beschädigt ist, muss es durch den Hersteller oder durch Fachkräfte ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Betreiben sie die Mühle nicht ohne Erdungsanschluss.
- Schließen Sie die Mühle nur an eine Stromversorgung mit einer 16 A-slow Vorsicherung bzw. mit einem 15 A Lastschalter an. Lassen Sie eine 16 A-slow Vorsicherung bzw. einen 15 A Lastschalter durch einen qualifizierten Elektriker installieren, sofern der Stromanschluss am Aufstellungsort der Mühle nicht auf diese Weise

abgesichert ist.

- Installieren Sie die Mühle nur an Orten, an denen der Umgang mit der Mühle von geschultem Personal beaufsichtigt werden kann.
- Tauchen Sie weder die Mühle noch Netzkabel bzw. Netzstecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Reinigen Sie die Mühle nicht mit einem Wasserstrahl.
- Reinigen Sie die Mühle nicht mithilfe von Druckluft (z. B. mit einer Druckluft-Ausblaspistole).
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen an.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Netzstecker an.
- Verwenden Sie das Netzkabel nie als Tragegriff.
- Halten Sie die Mühle und das Netzkabel bzw. den Netzstecker von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Knicken Sie das Netzkabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten.
- Verwenden Sie die Mühle nur in Innenräumen. Betreiben Sie die Mühle nie in Feuchträumen oder im Regen.
- Halten Sie Kinder von der Mühle fern.
- Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gegenstände in die Mühle stecken.
- Wenn Sie die Mühle nicht benutzen, sie reinigen oder wenn eine Störung auftritt, schalten Sie die Mühle aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen. Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In dieser Mühle befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.

 **WARNUNG!**

Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (bspw. teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (bspw. ältere Kinder).

- Diese Mühle kann von Kindern ab acht Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs der Mühle unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit der Mühle spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Lassen Sie die Mühle während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt.
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen. Kinder können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.
- Lassen Sie Kinder nicht mit den Kleinteilen spielen. Sie können bei Verschlucken lebensgefährlich sein.

 **VORSICHT!**

Kipp- und Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Mühle kann zu Verletzungen führen.

- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass sich niemand darin verfangen kann und die Mühle dadurch herunterfällt.
- Stellen Sie die Mühle auf eine ebene und stabile Fläche, sodass sie nicht herunterfallen kann.



Der USB-Steckplatz **(15)** auf der Display-Rückseite ist ausschließlich für die Verwendung durch Servicetechniker, z. B. für das Aufspielen von Software-Updates, vorgesehen.

Vor Inbetriebnahme

Funktionsweise und Grundeinstellungen

Die Shot-Größen, d. h. die Mahlgut-Mengen pro Bezug, werden bei der Mühle K30 2.0 durch die Vermahlungszeit definiert.

Der Anwender kann bis zu sechs verschiedene Rezepte (Vermahlungszeiten) festlegen (Rezept-Modus) und hat zusätzlich die Möglichkeit, die Vermahlungszeit manuell zu steuern (manuelle Vermahlung).

Der Mahlvorgang wird automatisch beim Einsetzen des Siebträgers gestartet und endet entweder automatisch nach Ablauf der festgelegten Vermahlungszeit (Rezept-Modus) oder bei Entnahme des Siebträgers (manuelle Vermahlung).

Mühle und Lieferumfang prüfen

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann die Mühle beschädigt werden.

- Gehen Sie beim Öffnen sehr vorsichtig vor.
-

1. Nehmen Sie die Mühle aus der Verpackung.
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A, B** und **C**).
3. Kontrollieren Sie, ob die Mühle oder Einzelteile Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, benutzen Sie die Mühle nicht. Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).

Mühle aufstellen und Bohnenbehälter einsetzen

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäße Handhabung kann zur Beschädigung des Bohnenbehälters führen.

- Achten Sie darauf, den Bohnenbehälter bei der Anbringung auf der Mühle so auszurichten, dass die Sicherungsschraube für den Bohnenbehälter beim Einschrauben in die entsprechende Aussparung des Bohnenbehälters greift. Wenn Sie den Bohnenbehälter nicht korrekt ausrichten, können Sie den Bohnenbehälter beim Einschrauben der Sicherungsschraube beschädigen.



Bei Mühlen, die für die Netzspannungsbereiche 200–230 V oder 220–240 V ausgelegt sind, handelt es sich bei der Sicherungsschraube für den Bohnenbehälter um eine Innensechskant-schraube. Verwenden Sie für die Fixierung des Bohnenbehälters den diesen Modellen beiliegenden Innensechskantschlüssel 2 mm. Bei Mühlen, die für den Netzspannungsbereich 100–127 V ausgelegt sind, handelt es sich bei der Sicherungsschraube für den Bohnenbehälter um eine Schlitzschraube. Verwenden Sie für die Fixierung des Bohnenbehälters einen Schlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten).

1. Stellen Sie die Mühle auf eine ebene, stabile und erschütterungsfreie Stellfläche.
2. Stellen Sie sicher, dass der Gummiring **(20)** ordnungsgemäß in die Bohnenbehälteraufnahme **(3)** eingelegt ist und flach aufliegt (siehe **Abb. C**).
3. Setzen Sie den Bohnenbehälter **(1)** auf die Bohnenbehälteraufnahme. Achten Sie dabei darauf, dass die Stifte in der Bohnenbehälteraufnahme in die entsprechenden Führungen am Bohnenbehälter greifen und die Aussparung für die Sicherungsschraube am Bohnenbehälter in Richtung der Sicherungsschraube an der Bohnenbehälteraufnahme fluchtet.
4. Halten Sie den Bohnenbehälter leicht nach unten gedrückt und drehen Sie den Bohnenbehälter im Uhrzeigersinn, sodass er in der Bohnenbehälteraufnahme einrastet.

5. Schrauben Sie mithilfe eines Schlitzschraubendrehers bzw. des beiliegenden Innensechskantschlüssels 2 mm die Sicherungsschraube **(2)** für den Bohnenbehälter im Uhrzeigersinn handfest an. Achten Sie darauf, die Sicherungsschraube nicht zu fest anzuziehen. Die Sicherungsschraube soll bündig an der Bohnenbehälteraufnahme abschließen.
6. Verschließen Sie die Bohnenbehälter, indem Sie den Trichterschieber **(16)** hineinschwenken (siehe **Abb. D**).
7. Setzen Sie ggf. die Tropfschale **(10)** in die vorgesehene Aussparung unterhalb des Auslaufs **(13)** ein.
8. Stellen Sie sicher, dass die Mühle ausgeschaltet ist (Ein-/Ausschalter **(19)** auf Position „0“), und schließen Sie die Mühle an das Stromnetz an, indem Sie den Netzstecker **(18)** in eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose stecken.

Siebträgerauflage einstellen



Bei Mühlen, die für die Netzspannungsbereiche 200–230 V oder 220–240 V ausgelegt sind, ist die Siebträgerauflage mit Innensechskantschrauben angebracht. Verwenden Sie für die Fixierung den diesen Modellen beiliegenden Innensechskantschlüssel 3 mm.

Bei Mühlen, die für den Netzspannungsbereich 100–127 V ausgelegt sind, ist die Siebträgerauflage mit Schlitzschrauben angebracht. Für die Fixierung benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten).

Stellen Sie die Siebträgerauflage **(7)** auf die Größe des Siebträgers Ihrer Espressomaschine ein (siehe **Abb. E**):

1. Stellen Sie sicher, dass die Mühle ausgeschaltet ist (Ein-/Ausschalter **(19)** auf Position „0“).
2. Lösen Sie mithilfe eines Schlitzschraubendrehers bzw. des beiliegenden Innensechskantschlüssels 3 mm die Schrauben **(6)** zur Verstellung der Siebträgerauflage (links und rechts) durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn. Die Siebträgerauflage senkt sich bis zum Anschlag nach unten.
3. Setzen Sie den Siebträger in die Siebträgeraufnahme **(12)** ein.
4. Schieben Sie die Siebträgerauflage soweit nach oben, dass der Siebträger genau zwischen die Siebträgerauflage und die Siebträgeraufnahme passt.



Sollte die gelieferte Siebträgerauflage nicht passen, wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).

5. Halten Sie die Siebträgerauflage in Position und fixieren Sie diese, indem Sie die Schrauben zur Verstellung der Siebträgerauflage (links und rechts) mithilfe eines Schlitzschraubendrehers bzw. des beiliegenden Innensechskantschlüssels 3 mm im Uhrzeigersinn fest drehen.

Bedienung

HINWEIS!

Überhitzungsgefahr!

Überschreiten des maximal zulässigen Betriebszyklus kann zu Überhitzung der Mühle führen.

- Überschreiten Sie nicht den maximalen Betriebszyklus (siehe Kapitel „Technische Daten“).
 - Halten Sie die empfohlene Pause ein, wenn der maximal zulässige Betriebszyklus erreicht ist (siehe Kapitel „Technische Daten“).
-

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Der Bediener hat keinerlei Einfluss auf den thermischen Überstromschutzschalter. Bei mehrmaligem Auslösen des thermischen Überstromschutzschalters sollte unbedingt ein autorisierter Servicepartner zu Rate gezogen werden, da die Motorwicklung beschädigt werden kann.



- Die Mühle verfügt über einen thermischen Überstromschutzschalter, der den Stromkreis der Mühle bei elektrischer Überlastung unterbricht. Um die Mühle erneut in Betrieb zu nehmen, stellen Sie zunächst den Ein-/Ausshalter **(19)** auf Schalterposition **0** (aus) und ziehen Sie den Netzstecker **(18)**. Drücken Sie anschließend den Auslöseknopf **(17)** hinein. Nun können Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose stecken und die Mühle in Betrieb nehmen (siehe Kapitel „Mühle einschalten“).
- Zusätzlich verfügt die Mühle über einen Motorprotector, der die Mühle bei zu starker Erwärmung des Motors abschaltet. Sobald der Motor abgekühlt ist, kann die Mühle wieder in Betrieb genommen werden (siehe Kapitel „Fehlerbehebung“).

Espressobohnen einfüllen

1. Nehmen Sie den Deckel vom Bohnenbehälter **(1)** ab.
2. Füllen Sie ganze geröstete Espressobohnen von oben in den Bohnenbehälter ein.



- Die maximale Füllmenge sollte ca. 1 cm unterhalb des Bohnenbehälterrandes liegen.
- Die minimale Füllmenge sollte ca. 2 cm nicht unterschreiten, damit es zu keinen Dosierschwankungen kommt.

3. Setzen Sie den Deckel wieder auf den Bohnenbehälter.
4. Öffnen Sie ggf. den Bohnenbehälter, indem Sie den Trichterschieber **(16)** herausschwenken (siehe **Abb. D**).

Mühle einschalten

1. Stellen Sie sicher, dass Sie den Netzstecker **(18)** in eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose gesteckt haben.
2. Schalten Sie die Mühle ein, indem Sie den Ein-/Ausschalter **(19)** auf Position „I“ stellen. Die Mühle ist betriebsbereit, sobald auf dem Display **(14)** das zuletzt ausgewählte Rezept bzw. das Symbol für die manuelle Vermahlung erscheinen.

Mahlgrad einstellen



- Die angezogene Feststellschraube für die Mahlgradverstellung verhindert das unbeabsichtigte Verstellen des Mahlgrades.
- Bei entsperrter Mahlgradverstellung kann der Mahlgrad stufenlos eingestellt werden.
- Anhand der Mahlgradskala lesen Sie den eingestellten Mahlgrad ab: Die feinste Einstellung ist „0“, die größte Einstellung ist „10“.

1. Lösen Sie die Feststellschraube **(4)** für die Mahlgradverstellung durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Mahlgradverstellung **(5)** zu entsperren (siehe **Abb. F**).
2. Drehen Sie die Mahlgradverstellung im oder entgegen dem Uhrzeigersinn, so dass die Markierung **(21)** für die Mahlgradverstellung den gewünschten Mahlgrad (0–10) auf der Mahlgradskala **(22)** anzeigt.




Verkleinern Sie den Mahlgrad ausschließlich während der Vermahlung oder wenn Sie sicherstellen können, dass sich keine Espressobohnen im Mahlwerk befinden.

3. Fixieren Sie den eingestellten Mahlgrad, indem Sie die Feststellschraube im Uhrzeigersinn festdrehen.

Rezept/Vermahlungszeit wählen



Bei Auslieferung sind zwei Rezepte voreingestellt:

- Single Espresso
 - Double Espresso (zwei Single Espresso)
- Wischen Sie auf dem Display **(14)** vertikal über den Anzeigebereich, um das gewünschte Rezept oder die manuelle Vermahlung auszuwählen. Im Display werden die Rezeptdetails (Rezeptbezeichnung,-symbol und Vermahlungszeit) oder das Symbol  für manuelle Vermahlung angezeigt.

Rezept/Vermahlungszeit ändern

Gehen Sie vor, wie im Folgenden beschrieben, wenn Sie die Vermahlungszeit eines bestehenden Rezepts ändern möchten:

1. Wischen Sie auf dem Display **(14)** vertikal über den Anzeigebereich, um das gewünschte Rezept auszuwählen (siehe Kapitel „Rezept/Vermahlungszeit wählen“).




2. Berühren Sie das Symbol des ausgewählten Rezepts länger als 1 Sekunde. Das Display wechselt zur Anzeige der eingestellten Vermahlungszeit.
3. Stellen Sie die gewünschte Vermahlungszeit ein, indem Sie vertikal über die entsprechenden Stellen der Zeitanzeige wischen.
4. Tippen Sie auf das Symbol ✓, um die eingestellte Vermahlungszeit zu bestätigen oder tippen Sie auf das Symbol ↶, um den Vorgang ohne Änderung abzubrechen.

Espressobohnen mahlen

Vermahlung nach Rezept (Rezept-Modus)

1. Wischen Sie auf dem Display **(14)** vertikal über den Anzeigebereich, um das gewünschte Rezept auszuwählen (siehe Kapitel „Rezept/Vermahlungszeit wählen“).
2. Schieben Sie den Siebträger zwischen die Siebträgeraufnahme **(12)** und Siebträgerauflage **(7)** bis zum Anschlag an den Startknopf **(11)**.
Die Mühle startet bei Auslösung des Startknopfes automatisch den Mahlvorgang mit der eingestellten Vermahlungszeit und stoppt anschließend. Während des Mahlvorgangs wird die verbleibende Vermahlungszeit im Display **(14)** herunter gezählt. Sobald die Vermahlungszeit abgelaufen ist, ist die Vermahlung abgeschlossen und der Siebträger kann entnommen.
3. Entnehmen Sie den Siebträger aus der Siebträgeraufnahme, wenn der Mahlvorgang abgeschlossen ist.

Manuelle Vermahlung

1. Wischen Sie auf dem Display **(14)** vertikal über den Anzeigebereich, um das Symbol  für manuelle Vermahlung auszuwählen (siehe Kapitel „Rezept/Vermahlungszeit wählen“).
2. Schieben Sie den Siebträger zwischen die Siebträgeraufnahme **(12)** und Siebträgerauflage **(7)** bis zum Anschlag an den Startknopf **(11)**.
Die Mühle startet bei Auslösung des Startknopfes automatisch den Mahlvorgang. Während des Mahlvorgangs erscheint auf dem Display das Symbol  und die laufende Vermahlungszeit wird angezeigt.
3. Entnehmen Sie den Siebträger aus der Siebträgeraufnahme, wenn Sie den Mahlvorgang beenden wollen.
Sobald die eingestellte Abbruchzeit abgelaufen ist, erscheint im Display das Symbol .

Vermahlung unterbrechen (Stoppfunktion)

Die Stoppfunktion unterbricht die Vermahlung automatisch, wenn Sie den Siebträger aus der Siebträgeraufnahme **(12)** nehmen und setzt die Vermahlung fort, sobald Sie den Siebträger wieder in die Siebträgeraufnahme einsetzen und den Startknopf **(11)** auslösen.

1. Ziehen Sie den Siebträger während der Vermahlung aus der Siebträgeraufnahme, um die Vermahlung zu unterbrechen und die Vermahlungszeit zu stoppen. Die Anzeige der verbleibenden Vermahlungszeit blinkt.
2. Schieben Sie den Siebträger vor Ablauf der eingestellten Abbruchzeit wieder zwischen Siebträgeraufnahme und Siebträgerauflage **(7)**.
Der unterbrochene Mahlvorgang wird automatisch fortgesetzt, bis die Vermahlungszeit abgelaufen ist.



Die Abbruchzeit ist von Werk aus auf 8 Sekunden eingestellt und kann nur durch einen Servicetechniker verändert werden.

Espressobohnensorte wechseln

1. Verschließen Sie den Bohnenbehälter **(1)**, indem Sie den Trichterschieber **(16)** hineinschwenken (siehe **Abb. D**).
2. Vermahlen Sie die im Mahlwerk verbliebenen Espressobohnen, bis die Mühle im Leerlauf läuft (siehe Kapitel „Espressobohnen mahlen“).
3. Entnehmen Sie die restlichen Espressobohnen aus dem Bohnenbehälter.
4. Füllen Sie die neuen Espressobohnen in den Bohnenbehälter.
5. Öffnen Sie den Bohnenbehälter, indem Sie den Trichterschieber herauschwenken.
6. Vermahlen Sie 2–3 Shots, um Rückstände der alten Espressobohnen zu entfernen, die Mühle einzumahlen und um Dosierschwankungen zu vermeiden.

Einstellungen vornehmen

Im Hauptmenü können Sie Gerätedaten abfragen und Einstellungen vornehmen.



Wenn Sie im Hauptmenü oder in einem Untermenü länger als 3 Minuten keine Auswahl treffen oder bestätigen, gelangen Sie automatisch zurück zur Startansicht.

Gewählte aber nicht bestätigte Eingaben werden nicht gespeichert.




Display-/Navigationssymbole

Symbol	Bedeutung
	Durch Tippen auf dieses Symbol gelangen Sie in das Hauptmenü.
	Durch Tippen auf dieses Symbol gelangen Sie zurück zur Bedieneroberfläche
	Durch Tippen auf dieses Symbol bestätigen Sie ein Auswahl/Eingabe.
	Durch Tippen auf dieses Symbol brechen Sie ggf. einen laufenden Vorgang ab (bei alternativer Auswahlmöglichkeit des Symbols ✓) oder Sie kehren nach Durchführung einer Änderung in das vorherige Menü zurück.
	Dieses Symbol zeigt an, dass sich die Mühle im Modus „Manuelle Vermahlung“ befindet.
	Dieses Symbol erscheint im Modus „Manuelle Vermahlung“ während des Mahlvorgangs.

Rezeptsymbole



Hauptmenü aufrufen und verlassen

- Tippen Sie auf dem Display **(14)** auf das Symbol , um ins Hauptmenü zu gelangen.
- Tippen Sie auf dem Display auf das Symbol , um im Hauptmenü eine Ebene zurückzugehen.
- Tippen Sie auf dem Display ggf. mehrfach auf das Symbol , um das Hauptmenü zu verlassen.




Die Menüpunkte im Hauptmenü variieren, je nachdem, ob Sie das Servicemenü freigeschaltet haben oder nicht:

Bei freigeschaltetem Servicemenü werden zusätzliche Menüpunkte im Hauptmenü angezeigt, über die Sie Einstellungen vornehmen können.

Bei freigeschaltetem Servicemenü finden Sie zudem einige Menüpunkte sowohl im Haupt- als auch im Servicemenü.

Servicemenü freischalten

1. Rufen Sie das Hauptmenü auf (siehe Kapitel „Hauptmenü aufrufen und verlassen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Servicelevel freischalten*“ aus.
3. Geben Sie Ihren Servicecode ein.
4. Bestätigen Sie die Eingabe, indem Sie auf das Symbol  tippen.
Sie gelangen automatisch in das Servicemenü und können dort Einstellungen vornehmen.

Servicemenü aufrufen



Auf das Servicemenü kann nur von einem Servicetechniker zugegriffen werden.

1. Rufen Sie das Hauptmenü auf (siehe Kapitel „Hauptmenü aufrufen und verlassen“).
2. Schalten Sie ggf. das Servicemenü frei (siehe Kapitel „Servicemenü freischalten“).
3. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Service*“ aus.

Rezeptanzahl bearbeiten



Den Menüpunkt „*Rezepte editieren*“ finden Sie sowohl im Hauptmenü als auch im Servicemenü.

1. Rufen Sie das Haupt- oder das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Hauptmenü aufrufen und verlassen“ bzw. „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Rezepte editieren*“ aus.
3. Tippen Sie auf den Menüpunkt „*Anzahl Rezepte*“.
4. Wischen Sie vertikal über die angezeigte Rezeptanzahl, um diese zu verändern.
5. Tippen Sie auf das Symbol ✓, um Ihre Eingabe zu bestätigen und die Bearbeitung der Rezeptanzahl abzuschließen.

Rezeptdetails bearbeiten



Den Menüpunkt „*Rezepte editieren*“ finden Sie sowohl im Hauptmenü als auch im Servicemenü.

1. Rufen Sie das Haupt- oder das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Hauptmenü aufrufen und verlassen“ bzw. „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Rezepte editieren*“ aus.
3. Tippen Sie auf den Menüpunkt „*Rezepte*“ .
Es werden die Symbole und Bezeichnungen der erfassten Rezepte im Display angezeigt.
4. Tippen Sie auf das entsprechende Rezeptsymbol.
Sie gelangen zur Eingabeoption für die Rezeptbezeichnung.
5. Ändern Sie die Rezeptbezeichnung mithilfe des Schriftblocks auf dem Display und bestätigen Sie Ihre Eingabe, indem Sie auf das Symbol ✓ tippen.
Sie gelangen zur Auswahl der Rezeptsymbole.
6. Wischen Sie horizontal über das Display, um das gewünschte Rezeptsymbol auszuwählen. Die aktuelle Auswahl wird farblich abgesetzt mittig auf dem Display angezeigt.
7. Tippen Sie auf das Symbol ✓, um die Auswahl zu bestätigen.
Sie gelangen zur Eingabeoption der Vermahlungszeit.

8. Stellen Sie die gewünschte Vermahlungszeit ein, indem Sie vertikal über die entsprechenden Stellen der Zeitanzeige wischen.
9. Tippen Sie auf das Symbol ✓, um Ihre Eingabe zu bestätigen und die Bearbeitung der Rezeptdetails abzuschließen.

Datum und Uhrzeit einstellen

1. Rufen Sie das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Uhr einstellen*“ aus.
3. Nehmen Sie die Einstellung von Datum und Uhrzeit auf dem Display vor.
4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe, indem Sie auf das Symbol ✓ tippen oder tippen Sie auf das Symbol ↵, um den Vorgang abzubrechen.

Weitere Einstellungen

Gerätenamen anzeigen/bearbeiten

1. Rufen Sie das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Gerätename*“ aus.
3. Geben Sie den Gerätenamen mithilfe des Schriftblocks auf dem Display ein.
4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe, indem Sie auf das Symbol ✓ tippen oder tippen Sie auf das Symbol ↵, um den Vorgang abzubrechen.

Voreinstellungen Mühle anzeigen/bearbeiten

1. Rufen Sie das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Voreinstellungen Mühle*“ aus.
3. Wischen Sie vertikal über das Display und wählen Sie den gewünschten Menüpunkt aus, indem Sie darauf tippen.
4. Ändern Sie ggf. den Wert über das Display.
5. Bestätigen Sie Ihre Eingabe, indem Sie auf das Symbol ✓ tippen oder tippen Sie auf das Symbol ↵, um den Vorgang abzubrechen.
Anschließend kehren Sie zum Menüpunkt „*Voreinstellungen Mühle*“ zurück und können ggf. weitere Einstellungen vornehmen.
6. Tippen Sie im Menüpunkt „*Voreinstellungen Mühle*“ auf das Symbol ↵, um in das Servicemenü zurückzukehren.

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen



Den Menüpunkt „*Auslieferungszustand*“ finden Sie bei freigeschaltetem Servicemenü sowohl im Hauptmenü als auch im Servicemenü.

1. Rufen Sie das Haupt- bzw. das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Hauptmenü aufrufen und verlassen“ bzw. „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Auslieferungszustand*“ aus.
3. Bestätigen Sie das Zurücksetzen auf die ursprünglichen Werkseinstellungen, indem Sie auf das Symbol ✓ tippen oder tippen Sie auf das Symbol ↵, um den Vorgang abzubrechen.

Tageszähler zurücksetzen



Der Menüpunkt „*Tageszähler zurücksetzen*“ wird erst nach Freischalten des Servicemenüs im Hauptmenü angezeigt.

1. Schalten Sie ggf. das Servicemenü frei (siehe Kapitel „Servicemenü freischalten“).
2. Rufen Sie das Hauptmenü auf (siehe Kapitel „Hauptmenü aufrufen und verlassen“).
3. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Tageszähler zurücksetzen*“ aus.
4. Bestätigen Sie das Zurücksetzen des Tageszählers, indem Sie auf das Symbol ✓ tippen oder tippen Sie auf das Symbol ↵, um den Vorgang abzubrechen.

Sprache wählen



Den Menüpunkt „*Sprache wählen*“ finden Sie bei freigeschaltetem Servicemenü sowohl im Hauptmenü als auch im Servicemenü.

1. Rufen Sie das Haupt- bzw. das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Hauptmenü aufrufen und verlassen“ bzw. „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Sprache wählen*“ aus.
3. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus, indem Sie mithilfe des Schriftblocks **de** für deutsche Sprache oder **en** für englische Sprache eingeben.
4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe, indem Sie auf das Symbol ✓ tippen, oder tippen Sie auf das Symbol ↵, um den Vorgang abzubrechen.

Supervisor-PIN ändern

1. Rufen Sie das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Supervisor-PIN ändern*“ aus.
3. Geben Sie mithilfe des Schriftblocks den gewünschten PIN ein.
4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe, indem Sie auf das Symbol ✓ tippen, oder tippen Sie auf das Symbol ↵, um den Vorgang abzubrechen.

Service-PIN ändern

1. Rufen Sie das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Service-PIN ändern*“ aus.
3. Geben Sie mithilfe des Schriftblocks den gewünschten PIN ein.
4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe, indem Sie auf das Symbol ✓ tippen, oder tippen Sie auf das Symbol ↵, um den Vorgang abzubrechen.

Durchgeführten Service bestätigen


1. Rufen Sie das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Durchgeführten Service bestätigen*“ aus.
3. Bestätigen Sie, dass die Service-Maßnahmen vollständig durchgeführt wurden, indem Sie auf das Symbol ✓ tippen oder tippen Sie auf das Symbol ↵, um den Vorgang abzubrechen.

Software aktualisieren

1. Rufen Sie das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Softwareaktualisierung*“ aus.
3. Bestätigen Sie die Aktualisierung der Software, indem Sie auf das Symbol ✓ tippen oder tippen Sie auf das Symbol ↵, um den Vorgang abzubrechen.

Daten exportieren oder importieren

1. Schließen Sie über den USB-Steckplatz **(15)** auf der Display-Rückseite ein geeignetes Speichermedium an.
1. Rufen Sie das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Exportiere Daten nach USB*“ oder „*Importiere Daten von USB*“ aus.

3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um Daten zu exportieren bzw. zu importieren, oder tippen Sie auf das Symbol , um den Vorgang abzubrechen.

Zählerstände und Logs abfragen

1. Rufen Sie das Hauptmenü auf (siehe Kapitel „Hauptmenü aufrufen und verlassen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den gewünschten Menüpunkt aus:
 - **„Tageszähler“**
Hier werden aktuelle Tages-Angaben und -Werte angezeigt. Die Angaben/Werte des Tageszählers können zurückgesetzt werden (siehe Kapitel „Tageszähler zurücksetzen“).
 - **„Gesamtzähler“**
Hier werden aktuelle Gesamt-Angaben und -Werte angezeigt. Die Angaben/Werte können nicht zurückgesetzt werden.
 - **„Logs“**
Hier werden in drei Kategorien systemrelevante Informationen, Warnungen und Fehlermeldungen angezeigt („*Error Log*“), letzte Bezüge mit zusätzlichen Informationen („*Shots Log*“) und servicerelevante Informationen („*Service-Log*“) angezeigt.




Der Menüpunkt **„Logs“** wird erst nach Freischalten des Servicemenüs im Hauptmenü angezeigt.

3. Tippen Sie auf das Symbol , um in das Hauptmenü zurückzukehren.

Maschineninformationen abfragen



Den Menüpunkt **„Maschineninformationen“** finden Sie bei freigeschaltetem Servicemenü sowohl im Hauptmenü als auch im Servicemenü.

1. Rufen Sie das Haupt- bzw. das Servicemenü auf (siehe Kapitel „Hauptmenü aufrufen und verlassen“ bzw. „Servicemenü aufrufen“).
2. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt **„Maschineninformationen“** aus.
Im Display werden Details zu Ihrer Mühle, wie z. B. die Seriennummer angezeigt.
3. Tippen Sie auf das Symbol , um in das Haupt- bzw. das Servicemenü zurückzukehren.

Reinigung



VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Die Mühle kann beim Umsetzen herunterfallen und Sie verletzen.

- Stellen Sie die Mühle immer auf einen kippstabilen und stabilen Untergrund.
 - Bitten Sie ggf. eine weitere Person um Hilfe, wenn die Mühle zu schwer ist.
-

HINWEIS!

Kurzschlussgefahr!

In die Mühle eingedrungenes Wasser kann einen Kurzschluss verursachen.

- Tauchen Sie die Mühle niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
 - Reinigen Sie die Mühle niemals mit einem Wasserstrahl.
 - Achten Sie darauf, dass auch anderweitig kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen.
-

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang kann zu Beschädigungen an der Mühle führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, Metallschwämme und dergleichen. Diese können die Oberfläche zerkratzen.
 - Reinigen Sie die Mühle nicht mithilfe von Druckluft (z. B. mit einer Druckluft-Ausblaspistole).
 - Geben Sie die Tropfschale, sowie den Deckel des Bohnenbehälters nicht in die Spülmaschine. Die Teile sind dafür nicht geeignet und die Farbe kann ausbleichen.
 - Heben Sie die Mühle nicht am Bohnenbehälter, sondern nur am Gehäuse und immer mit beiden Händen an.
-

Mühlenstellfläche reinigen

1. Schalten Sie die Mühle aus (Ein-/Ausschalter **(19)** auf Position „0“) und ziehen Sie den Netzstecker **(18)** aus der Steckdose.
2. Heben Sie die Mühle mit beiden Händen am Gehäuse an und stellen Sie sie auf eine saubere Fläche.
3. Reinigen Sie die Stellfläche und die Unterseite der Mühle mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie die Flächen ab.
Die Flächen müssen trocken, öl- und fettfrei sein.
4. Stellen Sie die Mühle wieder auf die gereinigte Stellfläche.

Gehäuse reinigen

1. Schalten Sie die Mühle aus (Ein-/Ausschalter **(19)** auf Position „0“) und ziehen Sie den Netzstecker **(18)** aus der Steckdose.
2. Reinigen Sie folgende Bauteile der Mühle mithilfe des Pinsels **(9)**:
 - den Auslauf **(13)**
 - die Siebträgeraufnahme **(12)**,
 - die Siebträgerauflage **(7)**,
 - die Schrauben **(6)** zur Verstellung der Siebträgerauflage (links und rechts).
3. Wischen Sie das Gehäuse und die Tropfschale **(10)** bei Bedarf, mindestens aber ein Mal pro Woche mit einem feuchten Tuch ab.

Bohnenbehälter reinigen



Der Bohnenbehälter muss täglich von Kaffeeölrückständen gereinigt werden, da sich diese Rückstände negativ auf den Geschmack auswirken können. Der Hersteller empfiehlt hierzu die Verwendung von Bohnenbehälterreiniger. Weitere Informationen zum Reiniger finden Sie unter www.mahlkoenig.de.

1. Verschließen Sie den Bohnenbehälter **(1)**, indem Sie den Trichterschieber **(16)** hineinschwenken (siehe **Abb. D**).
2. Vermahlen Sie die im Mahlwerk verbliebenen Espressobohnen, bis die Mühle im Leerlauf läuft.
3. Entnehmen Sie ggf. im Bohnenbehälter verbliebene Espressobohnen und füllen Sie diese vorübergehend in ein anderes Gefäß um.
4. Besprühen Sie den Bohnenbehälter von innen und außen mit einigen Sprühstößen des Bohnenbehälterreinigers.
5. Reinigen Sie den Bohnenbehälter von innen und außen mit einem Tuch und trocknen Sie den Bohnenbehälter anschließend wieder.

Mahlwerk reinigen



- Der Hersteller empfiehlt die Verwendung des Mühlenreinigers GRINDZ™. Weitere Informationen zu GRINDZ™ finden Sie unter www.mahlkoenig.de.
- Die Reinigung des Mahlwerks sollte alle 2–5 Tage erfolgen.

1. Verschließen Sie den Bohnenbehälter **(1)**, indem Sie den Trichterschieber **(16)** hineinschwenken (siehe **Abb. D**).
2. Vermahlen Sie die im Mahlwerk verbliebenen Espresso-Bohnen, bis die Mühle im Leerlauf läuft.
3. Entnehmen Sie ggf. im Bohnenbehälter verbliebene Espresso-Bohnen und füllen Sie diese vorübergehend in ein anderes Gefäß um.
4. Stellen Sie den Mahlgrad auf „10“ (siehe Kapitel „Mahlgrad einstellen“).
5. Rufen Sie das Hauptmenü auf (siehe Kapitel „Hauptmenü aufrufen und verlassen“).
6. Wischen Sie vertikal über das Display **(14)** und wählen Sie den Menüpunkt „*Reinigung*“ aus.
7. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.
8. Entsorgen Sie den gemahlener Mühlenreiniger und die gemahlener Espresso-Bohnen im Gewerbe-/Hausmüll.


Fehlerbehebung

Fehler	Ursache	Abhilfe
Die Mühle brummt, mahlt aber nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Auslauf ist verstopft. 	<p>→ Stellen Sie die Mahlgradverstellung auf „10“ und lösen Sie den Mahlvorgang aus. Die Mühle mahlt sich frei. Stellen Sie anschließend während des Betriebs den gewünschten Mahlgrad ein.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Wegen Überdosierung im Siebträger hat sich gemahlener Kaffee in der Mühle gestaut. 	<p>→ Reinigen Sie den Auslauf von außen bei ausgeschalteter Mühle mit dem Pinsel. Stellen Sie die Mahlgradverstellung auf „10“ und lösen Sie den Mahlvorgang aus. Die Mühle mahlt sich frei. Stellen Sie anschließend während des Betriebs den gewünschten Mahlgrad ein.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Mahlgrad ist zu fein. 	<p>→ Stellen Sie die Mahlgradverstellung auf „10“ und lösen Sie den Mahlvorgang aus. Die Mühle mahlt sich frei. Stellen Sie anschließend während des Betriebs den gewünschten Mahlgrad ein. Sollte das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Fremdkörper befindet sich im Mahlwerk. 	<p>→ Reinigen Sie das Mahlwerk wie im Kapitel „Reinigung“ beschrieben und entnehmen Sie dabei den Fremdkörper. Lässt sich der Fremdkörper so nicht entfernen, wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).</p>

Fehler	Ursache	Abhilfe
Die Mühle mahlt nicht, das Display ist nicht beleuchtet.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Netzstecker ist nicht in eine Steckdose eingesteckt. • Der thermische Überstromschutzschalter wurde ausgelöst. • Die elektrische Vorsicherung wurde ausgelöst. 	<p>→ Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß installierte Steckdose.</p> <p>→ Überprüfen Sie, ob der Auslöseknopf des Überstromschutzschalters herausgesprungen ist. Drücken Sie ihn ggf. wieder hinein. Bei wiederholtem Herausspringen des Überstromschutzschalters wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).</p> <p>→ Überprüfen Sie die elektrische Vorsicherung. Bringen Sie diese wieder in ihren Ausgangszustand bzw. wechseln Sie die Vorsicherung aus. Prüfen Sie, ob noch andere Verbraucher an diese Sicherung angeschlossen sind und ziehen Sie ggf. deren Stecker. Löst die Vorsicherung wiederholt aus, wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).</p>
Die Mühle mahlt nicht fein genug.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Mahlscheiben sind abgenutzt. • Die Mahlscheiben sind nicht korrekt ausgerichtet. 	<p>→ Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).</p> <p>→ Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).</p>

Fehler	Ursache	Abhilfe
Die Mühle mahlt nicht durchgehend, die Mühle unterbricht die Vermahlung sporadisch.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Startknopf ist defekt. 	→ Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).
Die Dosiergenauigkeit der Mühle nimmt ab.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Auslauf ist verstopft. Im Inneren der Mühle hat sich zu viel gemahlener Kaffee fest abgelagert. • Der Einbaumühlenauslauf ist beschädigt. • Der Flapper ist defekt. 	<p>→ Reinigen Sie den Auslauf von außen bei ausgeschalteter Mühle mit dem Pinsel. Stellen Sie die Mahlgradverstellung auf „10“ und lösen Sie den Mahlvorgang aus. Die Mühle mahlt sich frei. Stellen Sie anschließend während des Betriebs den gewünschten Mahlgrad ein.</p> <p>→ Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).</p> <p>→ Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).</p>

Technische Daten

Modell:	K30 2.0
Spannung / Frequenz:	100–127 V 50/60 Hz 200–230 V 50/60 Hz 220–240 V 50/60 Hz
Leistung:	680 W
Schutzart:	IPX1
Schutzklasse:	I 
Vorsicherung:	16 A-slow
Leerlaufdrehzahl:	
50Hz	1 420 rpm
60Hz	1 640 rpm
Schallemissionswert:	
Leerlauf:	55 dB(A)
Vermahlung:	75 dB(A)
Mahlleistung:	4 g/s*
Max. zulässiger Betriebszyklus:	
200–240 V 50/60 Hz	4 Sek. an / 26 Sek. aus
100–127 V 50/60 Hz	6 Sek. an / 60 Sek. aus
Empfohlene Pause:	15 Sek.
Max. Vermahlungszeit:	20 min
Max. Tagesleistung:	30 kg
Abmessungen (B × T × H):	240 × 320 × 550 mm
Gewicht (netto):	14 kg
max. Trichterfüllmenge:	1,5 kg

*abhängig von den Espressobohnen und dem gewählten Mahlgrad.

Entsorgung


Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Mühle entsorgen



Altgeräte dürfen nicht in den Gewerbe-/Hausmüll geworfen werden! Wenn Sie Ihre Mühle nicht mehr benutzen können, sind Sie als Verbraucher **gesetzlich verpflichtet**, Altgeräte getrennt vom  Gewerbe-/Hausmüll, z. B. bei einer Sammelstelle Ihrer Gemeinde/Ihres Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

Wartung und Service

Wenden Sie sich im Service- oder Wartungsfall an eine autorisierte Kundendienststelle für Mahlkönig-Produkte. Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Reparatur und Wartung Ihres Produkts sowie zu Ersatzteilen. Explosionszeichnungen und Informationen zu Ersatzteilen finden Sie auch unter:

www.mahlkoenig.de

www.mahlkoenig.de/retailers





Unser Team für Anwendungsberatung hilft Ihnen gerne bei Fragen zu unseren Produkten und deren Zubehör.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die Artikel- und Seriennummer laut Typenschild der Mühle an.



1 | EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG EU DECLARATION OF CONFORMITY

DE | EN

- 2| Diese EG-Konformitätserklärung wurde in alleiniger Verantwortung von Hemro International AG ausgestellt.
This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of Hemro International AG.
- 3| Hersteller: Hemro International AG
Manufacturer: Länggenstrasse 34
CH-8184 Bachenbülach, Schweiz
- 4| Produktbezeichnung: 5| Espresso Kaffeemühle
Product designation: Espresso coffee grinder
- 6| Typenbezeichnung: K30 2.0, KE640 2.0
Type:
- 7| Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt folgende Richtlinien, Verordnungen und Normen.
The object of the declaration described above is in conformity with the following directives, regulations and standards.
- 8| Nummer, Beschreibung: 8a| 2006/42/EG Maschinenrichtlinie
Number, Description: 2006/42/EC **Machinery Directive**
8b| 2014/35/EG Niederspannungsrichtlinie
2014/35/EU **Low Voltage Directive**
8c| 2014/30/EG EMV Richtlinie
2014/30/EU **Directive relating to electromagnetic compatibility**
8e| 2011/65/EG RoHS-Richtlinie
2011/65/EU **RoHS-Directive**
8f| 2012/19/EG WEEE-Richtlinie
2012/19/EU **WEEE-Directive**
8g| 1907/2006/EG REACH-Verordnung
1907/2006/EU **REACH-Regulation**
8h| 1935/2004/EG Material mit Lebensmittelkontakt
1935/2004/EC **Materials in contact with food**
8i| 2023/2006/EG Herstellungspraxis für Materialien mit Lebensmittelkontakt
2023/2006/EC **Good Manufacturing Practice (GMP)**
- 9| Angewandte harmonisierte Europäische Norm: EN 60335-1:2012 + AC:2014 + A11:2014 + A13:2017
Applied harmonised European Standard: EN 60335-2-64:2000 + A1:2002
EN 62233:2008 + AC:2008
EN 55014-1:2006, EN 55014-1:2006 + A1:2009, EN 55014-1:2006 + A2:2011
EN 55014-2:2015
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-3:2013
- 10| CE-Beauftragter für die technischen Unterlagen: Metin Makinaci Hemro International AG
CE-Representative for Technical Documents: Länggenstrasse 34
CH-8184 Bachenbülach, Schweiz
- 11| Ort, Datum: Bachenbülach, 2019-06-12
Place, Date:
- 12| Rechtsverbindliche Unterschrift: 
Legal signature:
- 13| Ilan Maimon
Managing Director
Innovation & Technology
- 14| 
Gilbert Zünd
Managing Director
Operations



	BG	CZ	DK	GR	ES	EST	IS
1	ЕС - Директива за съответствие	EU - Prohlášení o shodě	EU-Vardeklaration	Βεβαίωση συμμόρφωσης ΕΕ	Declaración de conformidad CE	EU - Vastavõtteaktid	EU-sammirmitus / Vistving
2	Търговска декларация за съответствие на ЕС и надлежно заявление на международна АС	Това провъзгласява шодата с правилния ЕС знак и заявление за утвърждаване на международна АС	Declaración de conformidad CE y declaración de conformidad con el Reglamento de la UE sobre etiquetado de productos alimentarios	Η παρούσα δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ εκδίδεται με σκοπό να επιβεβαιώσει τη τεχνική International A.S.	Esta declaración UE de conformidad ha sido elaborada por el mismo titular del producto y es responsable de su veracidad.	See ED vastavõtteaktid on Hemro tootjate poolt koostatud ja vastavõtteaktid on vastavõtteaktide koostajate vastutuses.	Hemro tootjad on vastavõtteaktid koostanud ja vastavõtteaktid on vastavõtteaktide koostajate vastutuses.
3	Промоция	Упаковка	Produktbeskrivelse	Κατασκευαστής	Denominación del producto	Toote nimetus	Fraktsioonid
4	Наименование на продукта	Описание продукта	Produktbeskrivelse	Ονομασία προϊόντος	Denominación del producto	Toote nimetus	Varu / Väike
5	Европейски знак за кафе	Мунка на espresso	Espresso kaffi värv	Μάρκα, άλλος στίχος	Molinito de café para espresso	Espresso kaffi värv	Espresso kaffi värv
6	Тип	Търговски знаци	Търговски знаци	Μοναδικό	Denominación del tipo	Tüüp	Горивна
7	Описание по-горе продукта в допълнение с технически спецификации, на бели и черни, размери, опаковки и статички	Шорт описаният предмет в допълнение с технически спецификации, на бели и черни, размери, опаковки и статички	Den ovenfor nævnte genstand for produktet er beskrevet i tekniske specifikationer, hvide og sorte tegninger, dimensioner og statiske værdier.	Το αντικείμενο της δήλωσης που αφορά το προϊόν περιγράφεται με τεχνικές πληροφορίες, λευκά και μαύρα σχέδια, διαστάσεις και στατικές πληροφορίες.	El objeto de la declaración de conformidad es describir los siguientes detalles, requisitos y normas.	Esopuse kirjeldust täiendavad tehnilised spetsifikatsioonid, valged ja mustad joonistused ja normaalsed.	Olukordide võrdluse kirjeldust täiendavad tehnilised spetsifikatsioonid, valged ja mustad joonistused ja normaalsed.
8	Номер модели	След. Омакни	Nummer, Varianten	Αριθμός, Πτυχή/Παρέχεται	Numero, Descripción	Number, nimetus	Number, Yng
8a	2006/42/EC Директива за машини	2006/42/ES Seadmus o masin	2006/42/EC Mäsklemisektör	2006/42/ΕΚ Οδηγία μηχανών	2006/42/CE Directiva de maquinaria	2006/42/ΕΥ Mäsklemisektör	2006/42/ΕΥ Mäsklemisektör
8b	Директива за безопасност	Seadmus ohu kohta	Lävepääsindirektiiv	Οδηγία για την ασφάλεια	Directiva de baja tensión	Maschinenrichtlijn	Lävepääsindirektiiv
8c	Директива за електромагнитна съвместимост	Seadmus elektromagnetilise kokkuvõtte kohta	2014/53/EC EMC-direktiiv	2014/53/ΕΕ Οδηγία ΗΜΕ	2014/53/CE Directiva de CEM	2014/53/ΕΥ Seadmus elektromagnetilise kokkuvõtte kohta	2014/53/ΕΥ Seadmus elektromagnetilise kokkuvõtte kohta
8e	2011/65/EU Директива за отстраняване на опасни вещества в EEO	2011/65/ES Seadmus o ohtlike aine	2011/65/EU Direktiiv om ohtlike ainete kõrvaldamise	2011/65/ΕΚ Οδηγία RoHS	2011/65/CE Directive RoHS	2011/65/ΕΥ RoHS-direktiiv	2011/65/ΕΥ Seadmus ohtlike ainete kõrvaldamise kohta
8f	Директива WEEE (за излизане от употреба електроинженерно и електрическо оборудване)	Seadmus WEEE kohta	WEEE-direktiiv	Οδηγία για τα ΑΗΗΕ	Directiva WEEE	Elektronika ometude direktiiv	Tõlispunum ja -õõg
8g	Надлежащият	Надлежащият	REACH forroding	Κανονισμός REACH	Reglamento REACH	REACH-määrus	REACH-reguleerib
8h	Материал в контакт с хранителни продукти	Materiale în contact cu produse alimentare	Materiale med fødevarer i kontakt	Υλικά με επαφή με τρόφιμα	Materie en contacto con alimentos	Toiduga kokkupuutuvad materjalid	Elm sem kemist / sisetruugi võrdluse kohta REACH
8i	Продукти, които са в контакт с хранителни продукти	Продукти, които са в контакт с хранителни продукти	Produktter, der er i kontakt med fødevarer	Προϊόντα που έρχονται σε επαφή με τρόφιμα	Productos en contacto con alimentos	Toiduga kokkupuutuvad materjalid tootjate vastutuses	Food contact materials
9	Промислена изработка / данни за безопасност	Protsessid, mis on seotud turvalisusega	Anvendt harmoniseret europæisk norm	Εφαρμοσμένο Ευρωπαϊκό Πρότυπο	Norma europea armonizada aplicada	Ühustatud Euroopa standard	Vahetult samahäälne Euroopa standard
10	С-Европейски знак за техническа compatibilität	Autorizovaná osoba CE pro technické kompatibilit	CE-merking for tekniske dokumenter	Επιτροπή CE για τα τεχνικά έγγραφα	Encomendado CE para documentación técnica de comark	Tehnilise dokumentatsioonist teest võetud CE-koostis	CE-ühingdala fyrie teest nõuet
11	Место, дата	Место, datum	Sted, dato	Πόλη, Ημερομηνία	Lugar / Fecha	Koht, kuupäev	Stabiilne ja täpne
12	Правно обвързван подпис	Právno závazný podpis	Juridisk bindende underskrift	Νομικά δεσμευτική υπογραφή	Firma legalmente vinculante	Õigustsõlteline allkiri	Lagulegale sidubindend allkiri
13	Имя и должность директора Исполнительного & технического	Имя и должность директора Исполнительного & технического	Managing Director or Innovation & Technology	Managing Director or Innovation & Technology	Director General Innovación y Tecnología	Prükkimiseks ja tehnoloogiaspetsialistide juhitud	Prükkimiseks ja tehnoloogiaspetsialistide juhitud
14	Имя и должность Работника	Имя и должность Работника	Managing Director or Operations	Managing Director or Operations	Director General Operaciones	Reguleeritud juht	Prükkimiseks juhitud

SINGLE ESPRESSO MÜHLE



Global Coffee Grinding Solutions

FI	FR	HR	HU	IT	LT	LV
1 EY – valmistusmaailman sisäisyyttä	Declaration UE de conformité	EZ lippu ja sallinnot	Ei eriytyneitä erityisvaatimuksia	Declaration de conformité CE	ES – Auliksen sertifikaatti	EC – Auliksen deklarointi
2 Tämä EY-vaatimus on valmistusmaailman sisäisyyttä koskeva sisäinen asia Hemro Internationalin AG:n vastuulla.	Cette déclaration de conformité CE a été établie en vertu de la responsabilité de Hemro International AG.	Ovaja EY-lippu on sallinnot ja vastuu kuuluu Hemro Internationalin AG:lle ja sisäisyyttä koskevat vaatimukset ovat Hemro Internationalin AG:n vastuulla.	Ei eriytyneitä erityisvaatimuksia	la presence et de l'adhésion de Hemro International AG sous la propre responsabilité.	UI lippu EB-aktien ja deklarointien lisäksi Hemro Internationalin AG:n vastuulla.	Si EY-aktien deklarointi tehdään Hemro Internationalin AG:n vastuulla.
3 Valmistaja	Fabricant	Proizvođač	Gyártó	Produttore	Gamintojas	Rādītājs
4 Tuotteen nimi	Désignation produit	Osvala proizvoda	Termék megnevezése	Désignation de produit	Prodiuto agrarjams	Produkta nosaukums
5 Espresso-ahjomyymälä	Moulin à café Espresso	Mlin a espresso kavu	Espressozsúvaló	Moulin à café expresso	Espresso kavamūle	Espresso kavamūle
6 Tyypillisempi laatu	Type	Tipika osvala	Típus	Modèle	Tipas aparatams	Tipas aparatams
7 Tämä laatu on tarkoitettu yksinomaan kahvipöytäsoseutukseen ja se ei ole tarkoitettu muuhun käyttöön.	Cette déclaration de conformité CE a été établie en vertu de la responsabilité de Hemro International AG.	Ovaja EY-lippu on sallinnot ja vastuu kuuluu Hemro Internationalin AG:lle ja sisäisyyttä koskevat vaatimukset ovat Hemro Internationalin AG:n vastuulla.	Az EY-aktien deklaráció nem vonatkozik másra célra, mint a kávépor készítésére, és nem ajánlott másra célra.	Chaque déclaration de conformité CE est établie en vertu de la responsabilité de Hemro International AG.	Pratyni patvirtoti tikslai yra naudojamos kavos malimo tikslams, ir jos nenumatytos kitoms panašioms funkcijoms.	Šis EY-aktien deklarācija ir paredzēta tikai kafes malīšanai un tā nav paredzēta citām līdzīgām funkcijām.
8 Numero: lautas	Numero: Description	Broj: Opis	Szám: Leírás	Numero e denominazione	Numurs: apraksts	Numurs: apraksts
8a 2056/42/EEY konditelevi	2056/42/EE Directive machines	2006/42/EE Direktiva o strojarima	2006/42/EEK Gépárok előírásai	2006/42/CE Directive machines	2006/42/EEB mašinų direktyva	2056/42/EEK Mašīnu direktiivs
8b Pienjalattimetin	Directive basse tension	Direktiva o niskom naponu	Meghatározott feszültségű áramútvonalak használatára vonatkozó előírások	Directiva sulla bassa tensione	Zemaisios įtampos direktyva	Zemsprieguma direktīva
8c 2014/30/EE EMC-direktivi	2014/30/EE Directive relative à la compatibilité électromagnétique	2014/30/EZ Direktiva o elektromagnetskoj kompatibilnosti	2014/30/EEK Elektromagnetsko interferenciájok előírásai	2014/30/CE Directive sulla compatibilità elettromagnetica	2014/30/EE EMV nuoroda	2014/30/EEK EMS direktīva
8e 2011/65/EE Direktiva tiettyjen ajoneuvojen osien valmistuksesta sähkö- ja elektronikalaitteissa (RoHS)	2011/65/EE Directive relative à la restriction de certaines substances dangereuses (RoHS)	Direktiva o ograničenju opasnih tvari u nekim dijelovima vozila (RoHS)	2011/65/EEK Veszélyes anyagok korlátozása	2011/65/UE Directive RoHS	2011/65/EEB pavojingų medžiagų naudojimo apribojimo direktyva	2011/65/UE Direktīva par dažu bīdīgām vielām ierobežošanu elektriskajās un elektroniskajās iekārtās
8f WEEE-direktivi	Directive DEEE	Direktiva o otpadnoj elektrini i elektronici opremi (WEEE)	Elektronikus és elektronikus hulladékok szabályozása	Directive RAEE	EJ atliekų direktyva	EEA direktīva
8g REACH-aktius	Reglement REACH	Uredba o registraciji, evaluaciji, autorizaciji i ograničavanju kemikalija (REACH)	REACH-rendelet	Regolamento REACH	REACH reglamentas	REACH regula
8h Elintarvikekontaktimateriaali	Matériaux entrant en contact avec des denrées alimentaires	Materijali u dodir-u s hranom	Élelmiszerrel érintkező anyagok	Materiale a contatto con gli alimenti	Medžiagos, skirtos liesti maistui	Materiāli, kas saskarē ar pārtiku
8i Elintarvikekontaktimateriaalin valmistusajatus	Pratiques de fabrication de matériaux entrant en contact avec des denrées alimentaires	Prorodak praksa za materijale u dodir-u s hranom	Élelmiszerrel érintkező anyagok gyártásának előírásai	Pratiques de fabrication par matière a contact avec gli alimenti	Medžiagų gamybos su maistu, kurioms bus paliečiama maisto produktai	Rādītājus, kas paredzēti materiālu, kas saskarē ar pārtiku, ražošanai un tūpināšanai
9 Käytetty ja valmistusajatus Euroopan unionin sisällä	Normes européennes harmonisées appliquées	Primjena europske harmonizirane norme	Alkalmazott európai harmonizált szabvány	Norme européennes armonizzate applicate	Talamos nustatymai Europos standartin	Piemērotas saskaņotās Eiropas standarti
10 Tieteen ja teknologian kehittäminen	Développement et innovation technologique	Problematika EY-aktien dokumentaationen tekniikan osittain	A műzaki dokumentáció CE-ismegjegyzés	Responsabile CE per la documentazione tecnica	CE-aktivo techniniai dokumentacijai	CE-patvirtavie techniniai dokumentacijai
11 Paikka, aika	Lieu, Date	Miestas, data	Telefonszám	Lieu, date	Vietis, data	Vietis, datums
12 Oikeudellisesti sitova allekirjoitus	Signature légal	Pravno obvezujuć podpis	Jogilag kötelező aláírás	Firma del rappresentante legale	Oficialus parašas	Juridiski saistojo paraksts
13 Innovaatios- ja teknologiatietoa	Recherche et innovation technologique	Technologian ja innovaation tutkimus	Technológia és innováció	Managing Director Innovation & Technology	Naupajū dirigimū ir technologijū tyrimūmas direktorius	Managing Director Innovation & Technology
14 Toiminnajohtaja	Director general Operations	Isravnio direktor Operativnog dijela	Operatív Beosztás	Managing Director Operations	Vidomasis direktorius	Managing Director Operations

K3D20MEG4D20190612MMMA-001_01.doc



Hemro International AG

Länggenstrasse 34 | 8184 Bachenbülach, Switzerland

T: +41 44 864 18 00 | **F:** +41 44 864 18 01

info@hemrogroup.com | www.hemrogroup.com